



ENERGYSolutions Praxis-Projekt:
**Energieeffiziente
Grundlastoptimierung**

Foto: Ulrich Koller



Energiewirtschaft in Österreich -
News, Fakten und Kurioses:
**Auftrennung der
Strompreiszone**



REGRO rüstet Sika mit
Zumtobel-Hallenleuchten aus:
**Bauchemie-Produzent
Sika zeigt Craft**



Interview mit
Siemens Österreich:
**Partner stellen
sich vor**

Mit dem PEL 103 von Chauvin Arnoux:

Mobil Leistungs- und Energiedaten aufzeichnen



Chauvin Arnoux mit langjähriger Erfahrung in der elektrischen Energiemessung bietet den Anwendern mit dem Energierekorder PEL 103 ein ideales Messgerät, um die Basis für Energieeinsparungsmaßnahmen zu schaffen und auch deren Wirkung nach Einführung zu kontrollieren.

Nachdem sich auch Österreich im Rahmen von Klimaschutzziele verpflichtet hat, Energie einzusparen, sind auch viele österreichische Unternehmen in allen Tätigkeitsbereichen der Industrie, der Dienstleistung, der Infrastruktur und des öffentlichen Dienstes gefordert, eine Optimierung ihres Energieverbrauchs zu erreichen.

Für jedes Projekt zur Steigerung der Energieeffizienz ist es notwendig, die E-Installation mit allen Parametern zu prüfen, um wirksame Maßnahmen für die Verbrauchsreduktion setzen zu können.

Wie in der Norm ISO 50001 festgelegt, muss der Anwender »...die Prozesse und die wesentlichen Eigenschaften der Aktivitäten, die die energetische Leistungsfähigkeit bestimmen, im Hinblick auf die Energiepolitik und die Energieein-

sparungsziele überwachen und messen, und über die Ergebnisse berichten«. Dazu sind folgende vier Schritte zu empfehlen:

1. Verbrauch mit passendem Messgerät kontrollieren
2. Maßnahmen festlegen und implementieren
3. Verbrauch abermals mit Messgerät kontrollieren (Vorher-/Nachher-Vergleich)
4. Regelmäßige Kontrolle einrichten

www.chauvin-arnoux.at

PLUS

- mobil einsetzbar in 1-Phasen-, 2-Phasen- und Drehstrom-Elektroinstallationen
- Magnethalterung zur problemlosen Befestigung im Verteilerkasten
- durch schmale Bauweise ist auch die Verteilertür im Messbetrieb schließbar
- Anschluss ohne Unterbrechung der Stromversorgung über Stromwandler
- Messung aller notwendigen elektrischen Energie-Parameter

Jung-Bedienpanel für die gesamte Gebäudetechnik:

Die volle Programmvierfalt erleben

Die ganze Vielfalt der modernen Gebäudetechnik über ein smartes Panel bedienen – das neue Smart-Control 7“ macht es möglich. Denn es übernimmt als Bedienpanel via Apps die Steuerung verschiedener Systeme, die das Zuhause zum Smart Home machen. So lassen sich



Die besonders flache Bauform des Smart-Control 7“ betont den modernen Gesamteindruck. Die Designblenden liegen lediglich etwa 3 mm auf, was die Wirkung in ihrer Leichtigkeit unterstreicht.

mit dem Gerät eNet- und KNX-Installationen bedienen, aber auch Türsprechfunktionen in Verbindung mit dem Siedle Gateway laufen darüber. Separat oder auf Wunsch parallel.

Der Jung Launcher als multifunktionale Bedienoberfläche stellt dabei alle verfügbaren Anwendungen übersichtlich dar und bietet zudem die Möglichkeit, diese direkt per Touch auf das jeweilige Icon aufzurufen. Dank des offenen Betriebssystems lässt sich das Smart-Control 7“ zudem jederzeit um weitere Apps erweitern.

Gut durchdacht von Jung: Das Smart-Control 7“ kann wahlweise waagrecht oder senkrecht montiert werden. Gerade so, wie es Einsatzzweck und räumliche Gegebenheiten erfordern. Attraktiv ist das Panel zum Wandeinbau außerdem: Mit den eleganten Designblenden in Aluminium oder Schwarz macht es in jedem Fall eine gute Figur.

www.eurounitech.at

PLUS

- eNet- und KNX-Installationen bedienbar
- multifunktionale Bedienoberfläche
- waagrechte oder senkrechte Montage